

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 5 (1998)
Heft: 10

Artikel: Auf einen Blick : die Farbpapiere des Weltmarktes
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-979873>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

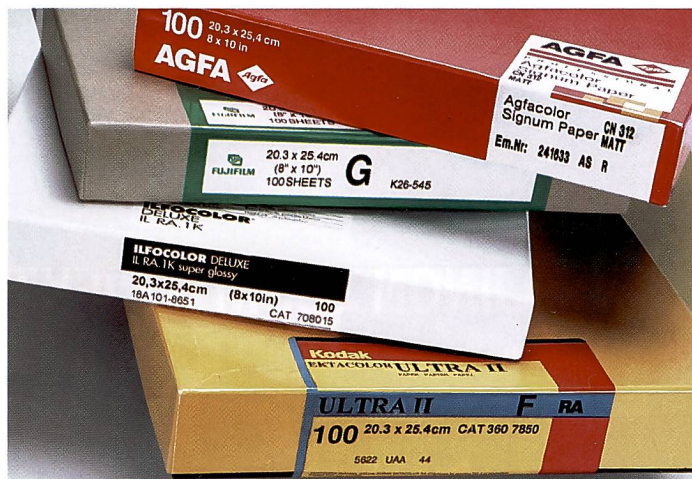
Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Doppelseite zum Heraustrimmen
Wichtige Informationen für Labors und Finisher

Auf einen Blick: Die Farbpapiere des Weltmarktes

Das Erscheinen neuer Papiersorten veranlasst FOTOintern, eine aktuelle Marktübersicht zu veröffentlichen. Erfasst sind die wichtigsten Papiere für den inzwischen allgemein durchgesetzten Prozess RA-4 sowohl in Formatware (Blattware) für Fach- und Heimlabore als auch in Rollen für Minilabs und Finishingbetriebe. Die Weiterentwicklungen beim Colorpapier führten zur Optimierung verschiedener Eigenschaften. Beim neuen Agfacolor Papier Typ 11, das den Typ 10 abgelöst hat, ist es die Empfindlichkeitssteigerung um etwa 1 DIN, wodurch sich die Belichtungszeit um ca. 20 Prozent verkürzt. Da das Papier stabiler in der Lagerung geworden ist, kann es bei Temperaturen bis zu höchstens 25° Celsius ohne eine kostspielige Kühllagerung bis zu sechs Monaten aufbewahrt werden. Agfa legte grossen Wert auf die Einhal-



tung gleicher Bildkontraste sowohl bei Kurz- als auch bei Langzeitbelichtungen und auf eine neutrale Farbbalance von den Spitzlichtern bis in tiefe Schwärzen. Diese Eigenschaften gelten auch für die von Agfa hergestellten Hausmarken-Papiere Turacolor und TT speed RA-4 Typ 11. Die Tura GmbH in Düren (Deutschland) bietet als Spe-

zialist für «Nischenprodukte» interessante Sonderkonfektionierungen an und vertreibt auch die Agfacolor Portrait und Signum Papiere, die nunmehr auch auf den Typ 11 umgestellt werden. Agfa hat bereits die Eigenschaften von Typ 11 in ihr Premiumpapier Agfacolor Prestige einfließen lassen, das sich – wie entsprechende Papiere anderer Her-

steller – gegenüber dem normalen PE-Papier durch eine besonders glatte und hochglänzende Oberfläche auszeichnet. Alle Mitbewerber heben die Höherwertigkeit solcher Papiere durch einen goldenen Rückseiten-Aufdruck hervor. Hervorgegangen aus den für intensive Farben bekannten Fujicolor Super FA Papieren ist das neue Fujicolor Crystal Archive Papier als eigentlich sechste Generation dieser Materialien. Damit hat es das Papier SFA Typ 5 abgelöst. Fujifilm hat die sogenannte Advanced V-Coupler Technologie weiterentwickelt. Zusammen mit diesem Pyrazolo-Triazol-Magentakuppler, der für eine hohe Stabilität des gebildeten Farbstoffs bekannt ist, werden für die Cyan- und Yellow-Farbstoffe die ebenfalls eine hohe Ausbleichresistenz bietenden polymergeschützten Kuppler

Marktübersicht Farbpapiere

1. Negativ/Positiv-Farbfotopapiere (Prozess RA-4)

Bezeichnung	Gradation	Oberflächen	Formate (cm, Rollen: cm x m)
Agfa			
Agfacolor Typ 11	normal	310,319	Rollen 8,9 – 20,3
Agfacolor Prestige	normal	510, 519 (stärkere Unterlage)	Rollen 8,9 – 20,3
Agfacolor Prof. Signum	mittel	310	10,5 x 14,8 – 76,2 x 101,6 u. Rollen 12,7 – 142
Agfacolor Prof. Portrait	weich	312 310 312, 319	12,7 x 17,8 12,7 x 17,8 – 40,6 x 50,8 12,7 x 17,8 – 76,2 x 101,6 u. Rollen 12,7 – 50,8
Fujifilm			
Fujicolor Crystal Archive	normal	glänzend, seidenmatt, matt	12,7 x 17,8 – 76,2 x 10,6 u. Rollen 8,9 – 134
Fujicolor Crystal Archive Professional Type C	härter	glänzend, seidenmatt, matt, perl matt	20,3 x 25,4 – 76,2 x 101,6 u. Rollen 8,9 – 127
Fujicolor Crystal Archive	weich	glänzend, seidenmatt, matt, perl matt	20,3 x 25,4 – 76,2 x 101,6 u. Rollen 8,9 – 127
Fujiflex Crystal Archive Printing Material	normal	Spiegelhochglanz (Polyesterträger)	20,3 x 25,4 – 76,2 x 101,6
Fujicolor Supreme	normal	hochglänzend (stärkere Unterlage)	Rollen 8,9 – 127

Bezeichnung	Gradation	Oberflächen	Formate (cm, Rollen: cm x m)
Ilford			
Ilfocolor IL RA.1K	mittel	Spiegelhochglanz (Polyesterträger)	Standardformate
Ilfocolor IP RA.1M	mittel	glänzend	Standardformate
Ilfocolor IP RA.24M	mittel	halbmatt	Standardformate
Kodak			
Ektacolor Ultra III Prof.	normal	E,F,N	12,7 x 17,8 – 50,8 x 61 u. Rollen
Ektacolor Supra III Prof.	mittel	F,N,Y	12,7 x 17,8 – 50,8 x 61 u. Rollen
Ektacolor Portra III Prof.	weich	Y	12,7 x 17,8 – 50,8 x 61 u. Rollen
Ektacolor Edge 7	normal	E,F,N	Rollen 7,6 – 30,5
Ektacolor Royal VII	normal	F,N (stärkere Unterlage)	Rollen 8,9 – 50,8
Duraflex RA Print Material	mittel	Spiegelhochglanz (Polyesterträger)	diverse Formate u. Rollen
Konica			
Konica Color QA Type A6	normal	glänzend matt Seidenglanz	Rollen 8,9 – 105 Rollen 8,9 – 127 Rollen 8,9 – 50,8
Konica Color Prof.	mittel	glänzend, matt,	diverse Rollen
Konica ColorProf.	weich	glänzend, matt,	diverse Rollen
	HC		Seidenglanz
	SP		Seidenglanz

Bezeichnung	Gradation	Oberflächen	Formate (cm, Rollen: cm x m)
Konica Color QA Impresa	normal	hochglänzend (stärkere Unterlage)	Rollen 8,9 – 20,3
Konica Color Print Material Super Glossy Type 6A	mittel	Spiegelhochglanz (Polyesterträger)	diverse Rollen u. Formate
Konica Color QA Peelable A6	normal	glänzend (dünne Unterlage abziehbar)	diverse Rollen u. Formate
Lucky			
Lucky Color SA-1 (China)	normal	glänzend, matt, Seidenraster	Formate u. Rollen 8,9 – 127
Mitsubishi Paper Mills			
Mitsubishi SA-C	normal	glossy, lustre semi-matt	Rollen 8,9 – 127
Tetenal			
TT speed RA-4 Typ 11	normal	310	8,9 x 12,7 – 50,8 x 70 u. Rollen 8,9 – 87,5
		312	Rollen 8,9 – 127
TT RA-4 Superglossy	mittel	Spiegelhochglanz (Polyesterträger)	17,8 x 24 – 50,8 x 61
Work RA-4	normal-weich	310	8,9 x 12,7 – 50,8 x 70 u. Rollen 8,9 – 40,6
		312	8,9 x 12,7 – 50,8 x 70 u. Rollen 8,9 – 127
		319	12,7 x 17,8 – 30,5 x 40,6 u. Rollen 8,9 – 127
Work RA-4 Super Glossy	mittel	Spiegelhochglanz (Polyesterträger)	20,3 x 25,4 – 50,8 x 61
Tura			
Turacolor Typ 11	normal	11, 12a	8,9 x 12,7 – 61 x 90 u. Rollen 8,9 – 15,2 (auch Sonderschnitte)
Portrait (Agfacolor)	weich	310, 319	12,7 x 17,8 – 76,2 x 101,6 u. Rollen 8,9 – 50,8
Signum (Agfacolor)	mittel	310, 312	12,7 x 17,8 – 76,2 x 101,6 u. Rollen 8,9 – 127
Bezeichnungen der Oberflächen:			
11 = glänzend, 12a = matt, 310 = naturglänzend, 312 = halbmatt, 319 = Seidenglanz, 510 = naturglänzend, 519 = Seidenglanz, E = perl matt, F = glänzend, N = edelmatt, Y = Seidenglanz. Bei Kodak Ektacolor, Fujicolor und Konica Color Papieren bedeuten: glossy = glänzend, lustre = Seidenglanz, matte = halbmatt, silk = Seidenraster, super glossy = Spiegelhochglanz, supre-luxe = Seidenglanz. Alle Papiere befinden sich auf PE-Unterlage, einige davon (sog. Premiumpapiere) auf verstärkter Folie zu Gunsten besserer Planlage und brillanterem Bildeindruck (siehe Angabe «stärkere Unterlage»), Spiegelhochglanz-Materialien besitzen eine reissfeste Polyesterunterlage (Melinex). Angaben ohne Gewähr			

benutzt – eine besondere Entwicklung von Fujifilm. Der Zusatz «Archive» soll auf die laut Fujifilm unübertroffene Farbbeständigkeit des Papiers hinweisen, dessen Bildweisen und Schärfe ebenfalls verbessert werden konnten. Die neue Papiersorte liegt auch den Fujicolor Professional Papieren Type C und Type P zugrunde.

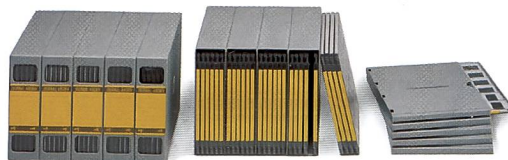
Kodak hat die im Minilab und im Grosslabor bewährten Ektacolor Papiertypen Edge 5 und Royal V durch Edge 7 und Royal VII ersetzt. Dabei wurden Fortschritte in der Farbsättigung, der Hauttonwiedergabe und Detaildurchzeichnung erreicht. Auch die Lagerungsstabilität wurde verbessert. Dem Trend zu CRT- und Laser-Printern folgend, die weitgehende Korrekturmöglichkeiten für Bilder sowohl von Negativen als auch von Diapositiven erlauben, haben Fujifilm und Kodak neue Colorpapiere speziell dafür herausgebracht: Fujicolor Laser Papier und Kodak Electronic Imaging Paper beziehungsweise Professional Digital Farbpapier Typ 2976. Es handelt sich dabei um echte Fotopapiere, die im Prozess RA-4 verarbeitet werden. Kodak liefert das Papier Typ 2976 in Rollen und Formaten mit den Oberflächen E, F und

N, Fujifilm das Laserpapier in Glossy (glänzend) in Rollenbreiten von 8,9 bis 21 cm.

Konica nennt sein «Golden Dragon»-Papier mit stärkerer PE-Unterlage anscheinend jetzt Konica Color QA Impresa Papier, wobei die Bezeichnung Impresa bereits durch den Premiumfilm Impresa 50 bekannt ist. Konica hat diese Produktlinie neben dem neuen Papier auch durch einen höherempfindlichen Impresa 100 Film ausgebaut, der speziell für Porträtaufnahmen empfohlen wird. Das angeblich beste Weiss aller Professionalpapiere soll das neue Konica Color Professional SP Papier besitzen, welches das Konica Color X3 Professional Papier abgelöst hat. Das neue Papier besitzt eine ausgewogene Gradation zur Wiedergabe feinsten Details über den gesamten Dichtebereich und einen neuen Magentakuppler, durch den die Hautwiedergabe verbessert wird. Für professionelle Porträts empfiehlt Konica das ebenfalls neue Colorpapier Professional HC. «HC» steht dabei wahrscheinlich für einen höheren Farbkontrast.

Bei den Colorumkehrpapieren und Ilfochrome-Materialien sind noch keine Neuheiten oder Veränderungen im Angebot bekanntgeworden.

Ordnung auf einen Blick!



- Das Archivsystem für Dia-Profis
- Staub- und kratzsichere Aufbewahrung
- Umfassendes System von der Dia-Sichtkassette bis zur perfekten Diathek

Hama Technics AG, Industriestrasse 1, 8117 Fällanden, Tel. 01.825 35 50, Fax 01.825 39 50





Nicht jedes
Bild
von
Agfa
ist ein
Foto.

- Zerstörungsfreie Materialprüfung
- Radiologie
- Digitale Bildverarbeitung
- Fotografie

Die Welt der Agfa-Technologie

AGFA 